

# ERASMUS + Erfahrungsbericht

---



## **ZUR PERSON**

Fachbereich:	<b>Philosophische Fakultät III</b>
Studienfach:	<b>Erziehungswissenschaften</b>
Heimathochschule:	<b>Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg</b>
Name, Vorname:	-
E-Mail:	-
Praktikumsdauer:	<b>11/09/17 - 15/12/17</b>

## **PRAKTIKUMSEINRICHTUNG**

Land:	<b>Italien</b>
Name der Praktikumsrichtung:	<b>Biblioteca Italiana delle Donne</b>
Homepage:	<b><a href="http://www.bibliotecadelledonne.it">www.bibliotecadelledonne.it</a></b>
Adresse:	<b>Via del Piombo, 40125 Bologna</b>
Ansprechpartner:	<b>Giancarla Melis</b>
Telefon / E-Mail:	<b>melis@women.it</b>

## **ERFAHRUNGSBERICHT**

### **1) Praktikumseinrichtung**

*Bitte beschreiben Sie kurz Ihre Praktikumseinrichtung.*

Die Bibliothek existiert seit Anfang der 80er Jahre und ist auf Initiative der Associazione Orlando entstanden. Sie ist spezialisiert auf weibliche Kultur, Literatur, Gender Studies und Geschlechterforschung. Bestand besteht aus multidisziplinären und mehrsprachigen Büchern und es gibt ein Zeitschriftenarchiv von über 500 verschiedenen Zeitschriften.

Die Bibliothek dient für Leih-, Beratungs- und Forschungsdienste und bietet darüber hinaus ein umfassendes kulturelles Veranstaltungsprogramm, das aus selbstinitiierten Lesungen und Vorträgen oder Kooperationen mit anderen Einrichtungen der Stadt besteht.

### **2) Praktikumsplatzsuche**

*Auf welchem Weg haben Sie Ihren Praktikumsplatz gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?*

Die Praktikumseinrichtung habe ich durch die Empfehlung einer Freundin entdeckt. Nachdem ich zuerst einige Internetrecherchen betrieben und auch einige Einrichtungen angeschrieben habe, war ich letztlich froh, um die persönliche Vermittlung. Mein Eindruck war, dass es sehr viel leichter war über Telefonate oder persönliche Kontakte zu kommunizieren – bei der Kommunikation via Email habe ich oft keine Antworten erhalten.

Meine Erfahrung hat gezeigt: auch wenn man teilweise keine Antworten erhält und lange warten muss, lohnt es sich, die Kommunikation weiter aufrecht zu erhalten und hartnäckig zu bleiben.

### **3) Vorbereitung**

*Wie haben Sie sich auf das Praktikum vorbereitet (sprachlich, interkulturell, fachlich, organisatorisch etc.)? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?*

Vor Beginn des Praktikums habe ich insgesamt zwei Sprachkurse belegt. Einmal einen mit dem Niveau A1 und einen weiteren mit dem Niveau A2. Ausserdem habe ich ca. ein halbes Jahr vor dem Praktikum eine Tandempartnerin gesucht, mit der ich vor allem meine Kommunikation geübt habe.

Bzgl. meiner neuen Wohnsituation habe ich mich mit FreundInnen unterhalten, die bereits in Bologna waren, um mich über verschiedene Dinge zu informieren (z.B. wo es bestimmte Cafés, Museen, kulturelle Einrichtungen gibt, wie das Durchschnittswetter ist und welche Plattformen es gibt, um eine WG zu finden). Von FreundInnen habe ich auch einige Kontakte erhalten, über die ich schliesslich eine Wohnung gefunden habe.

In Vorbereitung auf mein Praktikum habe ich mich, vor allem auf der Internetseite der Bibliothek, über die Geschichte und Struktur der Einrichtung informiert.

### **4) Unterkunft**

*Wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?*

Meine Unterkunft habe ich – wie schon erwähnt – über einen Kontakt eines Freundes erhalten. Es empfiehlt sich aber regulär über soziale Netzwerke nach WGs oder Wohnungen zu suchen. Beispielsweise

ueber Facebook. Hier gibt es einige Gruppen, in denen man angeben kann, ein Zimmer zur Verfuegung zu haben oder zu suchen. Darueber hinaus gibt es noch Internetseiten wie [www.kijiji.it/](http://www.kijiji.it/) oder [www.subito.it/](http://www.subito.it/) auf denen man ebenfalls nach Zimmerangeboten suchen kann.

## 5) Praktikum

*Bitte beschreiben Sie die während Ihres Praktikums bearbeiteten Aufgaben und/oder Projekte. Wie erfolgte die Betreuung und Integration? Wie waren die Arbeitsbedingungen? Gab es besonders positive oder auch negative Erfahrungen?*

Zu Beginn habe ich eine Fuehrung durch die Bibliothek bekommen, die sehr ausfuehrlich war, um die Raeu-me kennenzulernen. Danach wurde mir erklart, welche verschiedenen Arbeiten es gibt und wer fuer wel-che Aufgaben zustaendig ist.

Meine Aufgaben waren zum Einen die klassischen Aufgaben einer Bibliothekarin (wenn auch in etwas einge-schraenkterem Umfang, da ich nicht die gleich Verantwortung zugetragen bekommen habe), also die Be-treuung des Desks, d.h. die Ausgabe, Ausleihe, Verlaengerung, Rueckgabe und Registration von Buechern.

Zum Anderen habe ich zwei Rechercheaufgaben erhalten. Die Erste bestand darin, ein Register der in der Bibliothek vorhandenen internationalen Zeitschriften anzulegen, indem ich einige Informationen zu den Zeitschriften gesammelt habe und jeweils einen kleine abstract zum Inhalt verfasst habe.

Die Zweite bestand darin, bei der Systematisierung fuer die Anschaffung neuer Buecher mitzuarbeiten. Dafuer habe ich verschiedene nationale und internationale Verlage und Internetseiten recherchiert.

Im Allgemeinen habe ich oft eigenstaendig gearbeitet, wenn ich jedoch Fragen hatte, konnte ich mich immer an meine Betreuerin oder die Koordinatorin der Bibliothek wenden.

## 6) Erworbene Qualifikationen

*Welche Qualifikationen und Fähigkeiten haben Sie während des Praktikums erworben bzw. verbessert?*

Ich habe gute Einblicke in die Ablaeufe einer Bibliothek erhalten, bin jetzt in der Lage mit dem Bibliotheks-Registrierungssystem der Ausleihe umzugehen und Online-Datenbanken, sowie das Opacsystem zu nutzen. Des Weiteren habe ich Kenntnisse ueber etliche italienische und internationale Verlage erhalten. Ausserdem habe ein umfassendes Wissen ueber feministische internationale Zeitschriften und die Recherche und Katalogisierung selbiger erworben.

## 7) Sonstiges

*Gibt es noch etwas, das Sie anderen Studierenden mitteilen möchten?*

Zu Beginn des Praktikums wurde ich sehr herzlich von meiner Betreuerin empfangen, die sich besonders nach meinen persoenlichen Interessen und meiner Motivation fuer das Praktikum erkundigt hat. Waehrend des ge-samten Praktikums hatte ich das Gefuehl, dass die meisten KollegInnen ein grosses Interesse daran hatten, nicht nur von mir als Praktikantin zu profitieren, sondern auch daran, dass ich etwas lerne und davon mitneh-men kann, was mich interessiert

## 8) Fazit

*Wie lautet das Fazit zu Ihrem Erasmus-Praktikum?*

Ich habe sehr viel gelernt und mitgenommen und mich sehr gut betreut gefuehlt. Insgesamt wuerde ich die Einrichtung n jedem Fall weiterempfehlen.